

	<p>Object: Denar des Augustus</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Collection: Coins and medals</p> <p>Inventory number: 1925.118r</p>
--	--

Description

Noch zur Zeit der späten Republik im Jahr 53 v. Chr. erlitt der Feldherr Crassus eine verheerende Niederlage gegen die Parther. Er verlor Feldzeichen an die Feinde, und römische Soldaten wurden gefangen genommen. Schon Caesar plante einen Rachefeldzug gegen die Parther, den Augustus schließlich durchführte. Im Jahr 20 v. Chr. gelang es ihm, die Feldzeichen zurück zu gewinnen, wofür eher diplomatisches Geschick als militärische Stärke verantwortlich war. Trotzdem feierte man das Ereignis als großen Sieg. Immer wieder wird darauf in Staatskunst und Münzprägung verwiesen. Augustus gelobte sogar den Bau eines neuen Tempels für den rächenden Mars (Mars Ultor), der allerdings erst 2 v. Chr. fertig gestellt wurde. Bis dahin wurden die zurückerhaltenen Feldzeichen in einem kleinen Rundtempel auf dem Palatin präsentiert, der auf der Rückseite dieser Münze abgebildet ist. (SV).

Detailed description

Vorderseite: Kopf des Augustus nach links mit Lorbeerkranz. Rückseite: Rundtempel mit kuppelartigem Dach auf vier Säulen und dreistufigem Unterbau. Darin ein Triumphwagen nach rechts mit Legionsadler und kleiner Quadriaga im Galopp.

Basic data

Material/Technique: Silber / geprägt
Measurements: 3,8g

Events

Created	When	19-18 BC
	Who	
Was depicted (Actor)	Where	Spain
	When	
[Relation to person or institution]	Who	Augustus (-63-14)
	Where	
	When	
	Who	Mars
	Where	

Keywords

- Battle
- Coin
- Feldzeichen
- Temple

Literature

- Vogt, Simone (2009): Die Münzen des Augustus im Museum August Kestner. Rahden/Westf., Seite 39 Nr. 22